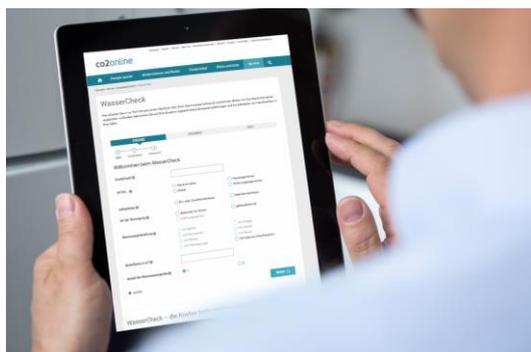


Für lau statt teuer: Warum sich der Blick auf die Wasserrechnung lohnt

- Kosten und CO₂ senken: Das unterschätzte Sparpotenzial beim Warmwasser
- Verbraucher können mit dem WasserCheck ihren Wasserverbrauch prüfen und Spartipps entdecken



[Download Pressebild](#)

Quelle: Marc Beckmann, co2online gGmbH

Berlin, 06. Februar 2024. 125 Liter Wasser verbrauchen Deutsche durchschnittlich pro Kopf und Tag. Rund ein Drittel davon kommt als Warmwasser aus Wasserhahn und Dusche. Ein hoher Verbrauch von Warmwasser schlägt sich nicht nur in erhöhten Wasserkosten, sondern auch in höheren Energiekosten nieder. Die Bedeutung des

Warmwasserverbrauchs unterschätzen jedoch viele. Wer den eigenen Verbrauch versteht, kann bereits mit kleinen Änderungen eine Menge einsparen – an Wasser und Kosten, aber auch an CO₂, das bei der Erwärmung des Wassers freigesetzt wird.

In nur fünf Minuten können Verbraucher mit dem WasserCheck von co2online (www.co2online.de/wassercheck) ihren eigenen Verbrauch analysieren und mit deutschlandweiten Durchschnittswerten vergleichen. Passend dazu gibt es wirkungsvolle und leicht umsetzbare Spartipps an die Hand.

Sparen heißt nicht gleich Verzicht – wirksame Maßnahmen

Das Erwärmen von Wasser verbraucht im Haushalt ähnlich viel Energie wie alle Elektrogeräte – von Fernseher über Kühlschrank bis Herd – zusammen. Entsprechend hoch ist beim Warmwasser auch das Energiesparpotenzial. Gleichzeitig ist gerade jetzt in der kalten Jahreszeit eine besonders warme und lange Dusche oder ein schönes heißes Vollbad verlockend. Um eine überraschend hohe Nebenkostenabrechnung zu vermeiden, sollten Verbraucher ihren Wasserverbrauch kennen und mit kleinen Änderungen reagieren.

- Aus einem Sparduschkopf rauscht nur halb so viel Wasser wie bei einem herkömmlichen Duschkopf. Ein durchschnittlicher

PRESSEMITTEILUNG

Alexander Steinfeldt

Tel.: 01575 / 7652601

E-Mail: presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH

Hochkirchstraße 9

10829 Berlin

Deutschland

Geschäftsführerin: Tanja Loitz

Prokura: Sebastian Metzger

Bankverbindung:

Berliner Sparkasse

IBAN: DE57 1005 0000 0190 3465 90

BIC: BELADEBEXX

Amtsgericht: Berlin Charlottenburg:

HRB 91249

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE233964948

Zwei-Personen-Haushalt kann so im Jahr 365 Euro sparen – bei gleichem Komfort.

- Warmes Wasser ist fürs Händewaschen nicht nötig, Seife schon. Händewaschen mit kaltem Wasser spart im Durchschnittshaushalt rund 85 Euro pro Jahr.
- Weitere 75 Euro spart, wer nicht mehr selbst spült, sondern einen Geschirrspüler im Einsatz hat. Dieser verbraucht weniger Wasser und Energie als beim Abwasch von Hand.

Noch mehr Tipps zum wirksamen Wassersparen gibt es bei co2online (www.co2online.de/wasser-sparen).

Über co2online

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) steht für Klimaschutz, der wirkt. Mehr als 50 Energie- und Kommunikationsexperten machen sich seit 2003 mit Kampagnen, Energierechnern und PraxisChecks stark dafür, den Strom- und Heizenergieverbrauch in privaten Haushalten auf ein Minimum zu senken. Die Handlungsimpulse, die diese Aktionen auslösen, tragen messbar zur CO₂-Minderung bei. Im Fokus stehen Strom und Heizenergie in Gebäuden, Modernisierung, Bau sowie Hilfe im Umgang mit Fördermitteln. Unterstützt wird co2online unter anderem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, dem Umweltbundesamt sowie von Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Kontakt:

Alexander Steinfeldt
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 01575 / 7652601
E-Mail: alexander.steinfeldt@co2online.de